

# Ev. Gemeindebrief

Born – Jerchel – Klüden – Letzlingen – Polvitz –  
Potzehne – Roxförde – Sachau – Solpke –  
Wannefeld – Wernitz

---

Ausgabe: September 2023 – November 2023

---



Foto: Andreas Hoenke

Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond  
und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch,  
dass du seiner gedenkst und des Menschen Kind,  
dass du dich seiner annimmst?

Psalm 8,3+5

## Regenbogen und Sternschnuppen: Hinweiszeichen Gottes?

Was bleibt als Eindruck von diesem Sommer am Himmel? Der Regenbogen nach einem kräftigen Gewitter und die Sternschnuppen am nächtlichen Himmel in lauen Augustabenden. Beide Zeichen machen mich froh und nachdenklich zugleich: Steht der Regenbogen als Zeichen des Bundes für Gott und uns Menschen - sind die Sternschnuppen auch Zeichen für Licht, das vergeht und uns die Begrenztheit der Zeit vor Augen führt. Mich spricht das biblische Wort aus Psalm 8 an, wo es heißt: „Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?“

Ja, angesichts der Weite des Himmels mit seinen funkelnden Sternen und der schnell dahinschwebenden Sternschnuppe fühle ich mich als Mensch eingebunden in eine Weite, die in mir Dankbarkeit auslöst für die Eindrücke aus der Natur und dass ich sie mit Gott als Schöpfer und Erhalter der Welt in Verbindung bringen kann und er mir quasi zuruft: Nimm die Zeichen der Zeit ernst, gönne dir Zeit zum Erleben der Ruhe des Abends und der Nacht, fühle, wo du selber stehst, was dich beschäftigt, was dich dankbar macht oder traurig, für wen du gute Gedanken hast oder Fürbitten aussprechen möchtest.

Und noch ein Bibelwort aus meinem Kalender begleitet mich in dieser Zeit: „Ich werde dich zur Ruhe kommen lassen.“ (2. Mose 33,14) Auch ein gutes Anliegen, weil Ruhe so wichtig und wohltuend ist und wir spüren, dass in der Ruhe gute Gedanken und Gefühle entstehen können. Schließlich ist uns der Sonntag als Ruhetag geschenkt und wir tun gut daran, dieses Geschenk auch zu pflegen. In der Ruhe liegt die Kraft, das weiß schon der Volksmund, und manches braucht Ruhe und Zeit und will nicht gedrängt oder genötigt werden.

In diesem Sinne wünsche ich uns ruhige Stunden im Spätsommer und Herbst des Jahres, gute Gedanken und das Wissen, dass Gottes Güte wie der Regenbogen unser Leben umspannt.

Herzlichst Ihr Pfarrer Gerd Hinke



# Gottesdienste, Termine, Veranstaltungen - Pfarrbereich Letzlingen-Solpke

Alle Treffen der Gemeindegemeinschaft unter Vorbehalt!

## September 2023

- 1. Sept. 15.30 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 6 und 7 (neu)  
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 8
- 1. Sept. Musiksommer: 19.30 Uhr Schlosskirche: Konzert für 3  
Trompeten, Pauken und Orgel: „The Trumpet shall sound –  
Trompetenklänge“ u.a. mit Joachim Schäfer,  
Karten zu 10,00 € an der Tageskasse
- 5. Sept. 09.00 Uhr Erzählkaffee Kirche Solpke
- 10. Sept. Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum: 14.00 Uhr  
Schloßkirche
- 13. Sept. Mütterkreis Letzlingen
- 15. Sept. neu: 18.18 Uhr Gottesdienst mit und für alle Konfirmanden  
und Eltern und Gemeindeglieder in der Kirche Roxförde
- 17. Sept. Gottesdienst: 08.30 Uhr Kirche Wernitz; 10.15 Uhr Jerchel

Urlaub Pfarrer Hinke vom 3. bis 8. September 2023, Vertretung Pfr. Krüger,  
Gardelegen Tel. 0390907-3548

## Oktober 2023

- 1. Okt. Gottesdienst zum Erntedankfest: 09.30 Uhr Schloßkirche  
Letzlingen, evtl. mit Taufe, 11.00 Uhr Kirche Solpke
- 3. Okt. 09.00 Uhr Erzählkaffee Kirche Solpke
- 10. Okt. 15.00 Uhr Frauenkreis Letzlingen
- 14. Okt. Frauenfrühstück 09.00 Uhr, Heidehotel Letzlingen
- 15. Okt. Gottesdienst zur Silbernen Konfirmation: 14.00 Uhr Kirche  
Solpke
- 22. Okt. Musiksommer: 16.00 Uhr Schloßkirche:  
Konzert „Mein Herz ist bereit“ für Bass, Violine, Violoncello  
und Orgel, u.a. mit Gotthold Schwarz,  
Karten zu 10,00 € an der Tageskasse
- 29. Okt. Gottesdienst: 08.30 Uhr Wernitz; 10.15 Uhr Roxförde
- 31. Okt. Reformationstag: regionaler Gottesdienst: 17.00 Uhr Kirche  
Kloster Neuendorf

Urlaub Pfarrer Hinke vom 16. bis 26. Oktober 2023, Vertretung(?) Pfr. Krüger,  
Gardelegen Tel. 0390907-3548 (23.-26.10. Pfr. Krüger)

## November 2023

- 1. Nov. Mütterkreis Letzlingen
- 5. Nov. Gottesdienst: 14.00 Uhr Schloßkirche, Hubertusgottesdienst
- 7. Nov. 09.00 Uhr Erzählkaffee Kirche Solpke
- 10. Nov. 16.00 Uhr Martinsandacht Schloßkirche;  
18.30 Uhr Martinsandacht Solpke
- 19. Nov. Gottesdienst: 08.30 Uhr Wernitz; 10.15 Uhr Jerchel;  
14.00 Uhr Solpke
- 22. Nov. (Buß- und Betttag) Gottesdienst mit Abkündigung der  
Verstorbenen des Kirchenjahres: 17.00 Uhr Kirche Solpke;  
19.30 Uhr Kirche Roxförde
- 26. Nov. (Ewigkeitssonntag): Andachten auf den Friedhöfen:  
10.30 Uhr Born; 13.00 Uhr Wernitz; 14.00 Uhr Letzlingen;  
14.30 Uhr Wannefeld; 15.00 Uhr Roxförde; 15.30 Uhr Klüden

## Informationen zur Kinderkirche

- Christenlehre im Gemeindehaus **Letzlingen**:  
dienstags Klasse 1 und 2: 13.00 – 13.45 Uhr,  
Klasse 3 und 4: 13.50 – 14.35 Uhr
- Kinderkirche im Pfarrbereich Solpke:  
14-tägig mittwochs von 16.00 – 17.00 Uhr  
(23.8., 6.9., 20.9., 4.10., 1.11., 15.11., 29.11., 6.12.)  
Bitte geben Sie Bescheid, welche Kinder um 15.55 Uhr vom Bus  
in Solpke abgeholt werden sollen oder später nach Hause  
gebracht werden müssen.

Es grüßen Sie und freuen sich auf die Begegnung  
Anja Ernst, Andrea Gerloff und Susanne Gätzschmann (tel.  
erreichbar unter 0176/70074607).

Einladung zum Erntedankgottesdienst am 1.10.2023, 11.00 Uhr in  
Solpke an alle Kinder der Gemeinde und ihre Eltern und Großeltern. An  
diesem Tag erwartet die Kinder eine kleine Überraschung.

## Freud' und Leid in unserer Gemeinde

### Taufe



28.05.23	Hanni Lotta Matys in Solpke
18.06.23	Aron Alexander Konovalov in Wernitz
01.07.23	Jarne und Alma Heye in Solpke

### Trauung



03.06.2023	Catharina und Sebastian Hering-Bombach in der Schloßkirche
------------	--

### Ehejubiläen



10.06.2023	Diamantene Hochzeit der Eheleute Anneliese und Alfred Neiß in der Schloßkirche
17.06.23	Silberhochzeit der Eheleute Claudia und Olaf Debernitz in der Schloßkirche

### Verstorbene



09.06.2023	Marlis Hasewinkel, geb. Brake aus Letzlingen mit 83 Jahren
30.06.2023	Inge Eichelberger, geb. Lebrecht aus Gardelegen mit 83 Jahren
04.07.2023	Dora Brandt, geb. Plaschke aus Wannefeld mit 91 Jahren
09.07.2023	Otto Bähge aus Wernitz mit 85 Jahren
18.07.2023	Rolf Trittel aus Sachau mit 34 Jahren

Unser Mitgefühl gilt den Trauernden. Mögen sie Menschen an ihrer Seite haben, die sie begleiten und sie auch in diesen schwierigen Zeiten unterstützen.  
Überläuten bei Abwesenheit des Pfarrers in Letzlingen: unter Tel. 039088/80748





# Herzliche Einladung zur Kinderkirche



**für Kids von Klasse 1-5**

**14- tägig mittwochs**

**16.00 - 17.00 Uhr**

**Mähr davon am 23.8.**  
Am Gemeindehaus Solpke

**6.9. Legowerkstatt bei Gerloffs** in Jerchel (*Bitte mit dem Bus durchfahren*) oder bei *Susanne melden*



## **20.9. Am Königshof**

Gemeindehaus Solpke

## **4.10. Die Rüstung**

Gemeindehaus Solpke



**Übernachtungsaktion: 6.-7.10. oder 13.-14.10**

bitte abstimmen (Whatsappgruppe)

## Herr Hoenke berichtet ...

Nun sind die Sommerferien 2023 schon zu Ende, doch der Anfang war mit dem „Start in die Ferien“ verbunden. Viele Jahre war es eine schöne Tradition in Staats, den Start in die Ferien mit einer Übernachtungsaktion zu verbinden. Durch die Pandemie gab es einen Abbruch. Zum letzten Wochenende vor den Ferien hatte Gemeindepädagoge Andreas Hoenke nach Staats auf das Gelände des Kinder- und Jugendhauses zur LaKiKiNa eingeladen (lange Kinderkirchennacht). Durch Spiel, Gesang und Basteleien wurde es ein langer Tag mit kurzer Nacht.

Bei einem besonderen Spiel im Freien war die ganze Gruppe gefragt. Gemeinsam musste mit kleinen Brettchen ein Weg durch eine gefährliche Umgebung gefunden werden. Der Kontakt zu den Holzbrettchen musste immer bestehen, aber auch die Verbindung zu den anderen Mitspielern. Am Ende der Reihe musste ein freies Brettchen



nach vorn durchgegeben werden, auf den Boden gelegt und sofort eine Verbindung durch Hand oder Fuß hergestellt werden. Mit dieser Art der Fortbewegung ging es nur sehr langsam in Richtung Ziel. Ein weiteres Problem zeigte sich, wenn die ‚Verbindung‘ verloren ging, da diese Teile für die Gruppe verloren waren. Die Gruppe musste dadurch mit weniger Platz und weniger Brettchen zum Ziel finden.

Am Abend ging es in die Küche. Anfänglich war die Meinung, Zwieback sei etwas Langweiliges. Nachdem Andreas Hoenke seine Idee vorstellte und die Materialien aus dem Küchenschrank holte, war die Fantasie geweckt. Für das Frühstück – die Eltern und Großeltern waren

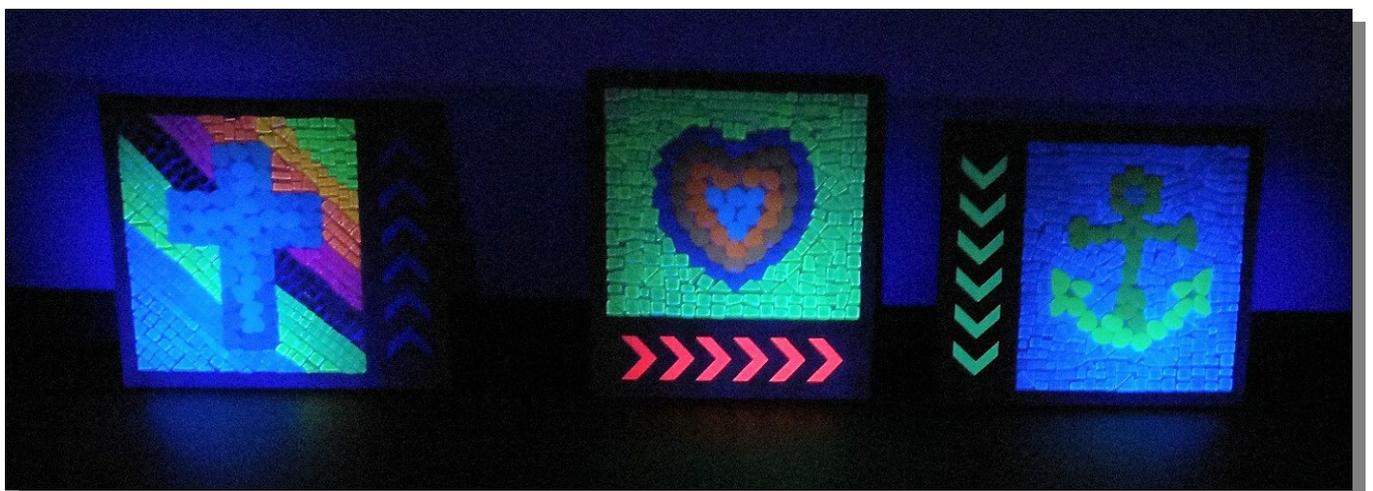


ebenfalls eingeladen – sollten ‚süße Gesichter‘ gestaltet werden. Die Aktion wurde erst durch Mangel an Zwieback beendet.

Zum Abend waren Teile eines Lichtweges in der Kirche von Staats aufgebaut. Entwickelt und gebaut hatte ihn Herr Hoenke ursprünglich für die Konfirmanden zum Konfi-Camp 2023 in Arendsee. Der Sternenhimmel z.B. geht auf die Verheißung an Abraham zurück, dessen Nachfahren so zahlreich wie die Sterne sein sollen. Andere Installationen erklären sich von selbst.



Am nächsten Tag bereiteten wir gemeinsam eine Frühstückstafel im Gemeindehaus vor. Nach einem Familiengottesdienst in der Kirche ging es fröhlich nach Hause.



## Rückblick – Besuchsgottesdienst am 13. August in Potzehne

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, in Potzehne einen Besuchsgottesdienst abzuhalten. Am 10. Sonntag nach Trinitatis, dem sogenannten Israelsonntag, trafen sich Gläubige aus den Kirchspielen Letzlingen-Roxförde und Solpke zu einem gemeinsamen Gottesdienst in der Potzehner Kirche. Frau Christiane Träbert hielt den Gottesdienst und hatte sich Verstärkung durch Frau Aderholz aus Zobbenitz an der Orgel mitgebracht. Am Israelsonntag steht in besonderer Weise das Verhältnis von Israel als Volk Gottes und den Christlichen Kirchen im Mittelpunkt.



Unsere christlichen Wurzeln sind im Volk Israel, dem Volk Gottes, verankert. Jesus selbst gehörte zum Volk Israel und war gläubiger Jude.

Anschließend ging es zur gemeinsamen Kaffeetafel in die Badeanstalt Potzehne. Frau Claudia Plock hatte wieder alles gut durchorganisiert. Mit angenehmen Gesprächen ließen wir den Nachmittag bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen dort ausklingen. Vielen Dank an die Potzehner für diesen gelungenen Tag.

*Christina Kühnemann*

## Rückblick – Gedanken zum Gemeindeleben...

Höhepunkte vom Juni bis August waren das Gemeindefest am 2. Juli mit Daniel Chmell unter dem Motto „Du bist der Gewinn“. In Erinnerung bleiben mehrere Konzerte des Musiksommers, u.a. mit dem Mädchen- und Jungenchor Wernigerode und Konzerte, bei denen auch außergewöhnliche Instrumente in unserer Kirche erklangen, wie zum Beispiel ein Alphorn. Sie erfüllten unsere Kirche mit phantastischen Klängen und Leben. Manchmal wünschen wir als Gemeindevorstand uns mehr neugierige Besucher, mehr Aufmerksamkeit und Werbung für unser Gemeindeleben. Wir als Gemeindeglieder - wir alle - sind nicht nur Konsumenten, sondern im Gemeindeleben auch Akteure. Ein Beispiel dafür sind die jungen Frauen der KIFA. Sie gestalten das, was ihnen für ihre Familien und ihre Kinder wichtig ist, aktiv mit. Schauen Sie also neugierig in die Zukunft und auf das, was in unserem Gemeindeleben noch passiert. Wir leben in einer alternden Gesellschaft, das muß aber nicht zwingend gleichbedeutend sein mit Verlust an Bedeutung unsere Religion und dem Einfluß der Werte, die unser christlicher Glaube vermittelt. Jeder sollte wenigstens die Möglichkeiten bekommen, Glaube, Spiritualität und Grundlagen der Religion, und damit unserer Kultur kennenzulernen. Seien Sie offen für neue Wege und Erfahrungen und erfreuen Sie sich an den folgenden Bildern.



## **Informationen zum Konfirmandenunterricht**

Nach der Zeit in der Christenlehre bei Herrn Hoenke schließt sich die Konfirmandenzeit an, die Herr Hoenke und Pfarrer Hinke gemeinsam gestalten.

Wir beginnen mit Klasse 6, wer aber in Klasse 7 dazu kommt, ist genauso herzlich willkommen.

Wir treffen uns in der Regel einmal im Monat an einem Freitag in der Zeit von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr. In dieser Zeit wird gemeinsam über ein Thema gesprochen, gegessen, erzählt und Zeit zum Spielen eingeräumt.

Als Kirchengemeinde wollen wir Euch in der nächsten Zeit begleiten, und dazu gehört neben dem Unterricht auch mal ein Ausflug, das Konficamp in Arendsee zum Ende der siebten Klasse und eine längere Fahrt in der achten Klasse mit einem schulfreien Tag.

Der Abschluss der gemeinsamen Zeit in der achten Klasse ist die Konfirmation, meist am Sonntag vor Pfingsten. Bis dahin wollen wir mit Euch viel erleben. Wir freuen uns, Euch auch mal im Gottesdienst zu sehen, brauchen Eure Talente beim Krippenspiel und vieles mehr, denn wir sind überzeugt: Ihr könnt viele Ideen und Begabungen in unser Gemeindeleben einbringen.

Wer Lust hat, am Konfirmandenunterricht mitzumachen, kommt bitte zum ersten Treffen am Freitag, den 1. September 2023 um 15.30 Uhr ins Gemeindehaus in Letzlingen. (An dem Tag treffen wir uns nur bis 16.45 Uhr!).

Am Freitag, den 15. September gibt es um 18.18 Uhr einen Gottesdienst für alle in der Kirche Roxförde.

Für Rückfragen einfach zum Hörer greifen: Telefon 039088-245

Beste Grüße Pastor Hinke

## Informationen zum Reformationsfest

Die Pfarrbereiche Gardelegen, Letzlingen, Lindstedt und Kloster Neuendorf feiern gemeinsam das **Reformationsfest in der Klosterkirche und dem schönen Klostergarten in Kloster Neuendorf**.

Die Andacht dafür beginnt 17.00 Uhr. 17.30 Uhr werden wir dann gemeinsam etwas Herzhaftes essen - entweder Gegrilltes oder eine deftige Suppe.

Ab 18.30 Uhr laden wir dann zum offenen Singen in die Klosterkirche ein.

Musikalisch werden wir von Kantorin Monika Wrobel begleitet.

19.30 Uhr gibt es den Abendsegen.

Melden Sie sich bitte für diese Veranstaltung über Ihre Pfarrämter bis zum 23.10. an, damit wir das Essen einfach besser planen können.

Ihr Pastor G. Hinke



*Foto vom Mädchen- und Jungenchor Wernigerode am 18.06.2023*

## 25. Bonhoeffertag in Friedrichsbrunn

Mündige Bürger braucht das Land – zivilisiert, engagiert, couragiert. Unter diesem Motto stand der diesjährige Bonhoeffertag.

Dietrich Bonhoeffer war ein lutherischer Theologe und Vertreter der Bekennenden Kirche in der Zeit des Nationalsozialismus. Er war Pazifist, gläubiger Christ und wurde wegen seiner Beteiligung am Widerstand gegen das NS-Regime wenige Wochen vor dem Ende des 2. Weltkriegs im KZ Flossenbürg gehenkt.

Am 27.8.2023 fand im ehemaligen Ferienhaus der Familie Bonhoeffer und der Kirche der Bonhoeffertag statt.

Dazu veröffentlichte die Zeitung „GLAUBE+HEIMAT“ einen Artikel der ehemaligen EKD-Ratsvorsitzenden Margot Käßmann. Der Artikel stand unter der Überschrift „Ein mündiger Bürger“. Ein Auszug dazu soll im Folgenden wiedergegeben werden.

„Ein mündiger Bürger entwickelt eine eigene Haltung zu den Fragen der Zeit. Er läßt sich nichts vorgeben, sondern versucht, in der Vielfalt der Stimmen eine Überzeugung zu finden, die mit seinen Werten übereinstimmt.

Leider sind viele heute selbstverschuldet unmündig. Sie ziehen es vor, „Follower“ irgendeines „Influencers“ zu sein, sich also bewußt beeinflussen zu lassen. Dem großen Philosophen Immanuel Kant würden sich die Haare zu Berge sträuben. Er fand, es sei faul, feige oder auch einfach nur bequem, sich nicht des eigenen Verstandes zu bedienen. Der Reformator Martin Luther wünschte sich mündige Christenmenschen. Er hat die Bibel in eine verständliche deutsche Sprache übersetzt und Schulen für alle Jungen und Mädchen gefordert, damit Menschen selbst nachlesen können, was dort steht. Gebildeter, nachdenklicher Glaube war sein Ziel. Wer selbst lesen und mitdiskutieren kann, ist gefeit gegen Fundamentalismus und damit mündig. So finden auch heute mündige Christen in diesem Land ihre Haltung z.B. für oder gegen Waffenlieferungen an die Ukraine. Wann immer sie es selbstbestimmt, verantwortlich und reflektiert tun, werden sie sich gegenseitig respektieren. Derzeit habe ich den Eindruck, eben dieser gegenseitige Respekt fehlt. Dabei ist Vielfalt etwas Großartiges. Unser Land muß Vielfalt fördern, um eine Demokratie zu bleiben. Und wir als Bürger und Christenmenschen sollten es immer wieder wagen, uns unseres eigenen Verstandes zu bedienen. Das klingt vielleicht altertümlich, ist aber hochaktuell.“

*(Auszug Artikel M. Käßmann, GLAUBE+HEIMAT)*



Herausgeber:  
Redaktionsteam:

Kirchspiel Letzlingen - Roxförde ■ Pfarramt: Tel. 039088/245  
Gerd Hinke, Letzlingen ■ Renate Genz, Letzlingen ■  
Christina Kühnemann, Klüden ■ Gesine Berth, Roxförde ■  
Horst Schulze, Roxförde ■ Ines Kampe, Jerchel ■ Gabriele  
Meinecke, Solpke ■ Margrit Jakel, Wernitz ■  
Ingrid und Hans-Peter Baule, Wannefeld

Impressum